

11. Dezember 2014

Anzeige

20 Jahre Fliesen Mattes

Der Fliesenlegerbetrieb in Wehr hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit Keramik Räume zu verschönern.



Zum 20. Firmengeburtstag luden Angela und Bernd Mattes (Zweite und Dritter von links) ihr Team zur Fliesenschau ins italienische Modena. Foto: zvg

Die Liebe zum Beruf ist das Geheimnis von Bernd Mattes, um Ideen kreativ umsetzen zu können. Und das tut er seit 20 Jahren mit Erfolg. Der Meisterbetrieb Fliesen Mattes feiert in diesem Jahr einen runden Geburtstag.

Am 1. September 1994 gründete Bernd Mattes sein Geschäft an der Finsterbachstraße in Wehr. Damals als Einmannbetrieb. "Zwei Garagen dienten als Geschäftsräume", erzählt der 45-jährige Fliesenlegermeister, der seine Lehre bei Fliesen Klotz in Grenzach absolvierte und später vor der Handwerkskammer Konstanz den Meisterbrief ablegte. Der Weg in die Selbstständigkeit stand für ihn schon immer fest. Seien Eltern hatten ein Gipsergeschäft, er wollte lieber Fliesenleger werden.

Schritt für Schritt bauten Bernd und Angela Mattes ihren Betrieb in den Folgejahren aus. Sie ist zuständig für die kaufmännische Seite. "Für ein gutes Geschäft braucht es eine starke Frau", sagt ihr Mann, der sich noch wie heute an seinen ersten großen Auftrag erinnert. "Das war ein Blockwohnungsbau mit 40 Wohneinheiten in Freiburg-Stegen", erzählt er. Der Bauträger trat an ihn heran, als sein Lehrbetrieb in Grenzach Insolvenz anmelden musste. Mattes stellte einen früheren Kollegen ein und meisterte den Auftrag. In den ersten Jahren arbeitete Fliesen Mattes überwiegend für Bauträger an großen Projekten und wuchs zu heutiger Größe heran. Sieben Mitarbeiter zählt der Betrieb: Neben Bernd und Angela Mattes sind Harald Nutto, Martin Ühlin, Uwe Arzner und Carlo Secreto mit im Team. Dazu kommt Sohn Maximilian, der im zweiten Lehrjahr steht. Für Bernd Mattes ist es wichtig, dass junge Leute Freude am Beruf haben und ein gewisses Talent einbringen. Ein Fliesenleger brauche Raumgefühl, Farbenverstand und müsse mit Sorgfalt und Genauigkeit arbeiten.

Heute gilt das Augenmerk von Fliesen Mattes kleineren Aufträgen von privaten Kunden. "Wir machen viele Altbausanierungen und bieten alles aus einer Hand", sagt Mattes. Das beginnt beim Entfernen der alten Fliesen über den Estrich und Verputz bis hin zu den Fliesenarbeiten und erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Sanitärbetrieben.

Die passende Fliese finden die Kunden vor Ort in der Fliesenausstellung. Da hat sich einiges getan, seit Mattes sein Geschäft eröffnete. Großformatfliesen sind der Trend sowie Fliesen in verblüffend echter Holzoptik.

Der Besuch von Fachmessen lässt Mattes immer am Puls der Zeit sein. So luden sie ihre Mitarbeiter zum 20. Firmengeburtstag ein ins italienische Modena zu einer informativen Führung durch das Fliesenwerk von Ragno – Sightseeing inklusive versteht sich.

Autor: old